

► RHEINMETALL

9. September 2025

Rheinmetall baut seine weltweite Führungsposition im Bereich Munition aus – und stärkt damit die souveränen Verteidigungsfähigkeiten Großbritanniens

Rheinmetall, einer der weltweit führenden Munitionshersteller, beschleunigt seine weltweite Expansion, um die Verteidigungsfähigkeit der NATO- und ihrer Partnerländer zu stärken. Dabei spielt Großbritannien eine zentrale Rolle. Von Infanteriemunition über moderne Artillerie und Marinesysteme bis hin zu neuen Waffentechnologien investiert Rheinmetall in Infrastruktur, Know-how und industrielle Kapazitäten, um den heutigen operativen Anforderungen wie auch den Anforderungen von morgen auf dem Gefechtsfeld gerecht zu werden.

Für Großbritannien geht es dabei um mehr als nur um die Versorgung – es geht um die Wiederherstellung und den Ausbau der Verteidigungsfähigkeit. Die von Rheinmetall aufgebaute UK Gun Hall in Telford wird die Herstellung von großkalibrigen Waffen wieder aufnehmen – eine strategische Kapazität, die seit Jahrzehnten fehlt. Rheinmetall BAE Systems Land bereitet sich auf die Auslieferung von Kampfpanzern Challenger 3 vor, die mit Waffen und Munition von Rheinmetall ausgerüstet sind. Ebenso schreiten andere Großprojekte voran, darunter das Artilleriesystem Mobile Fires Platform, 120-mm-Mörserysteme und die gemeinsam von Großbritannien und Deutschland entwickelte 120-mm-Panzermunition Enhanced Kinetic Energy (EKE).

Über diese spezifischen Programme hinaus wächst das breitere Munitionsportfolio von Rheinmetall weiter und deckt Kaliber von 20 mm bis 155 mm zu Land, zu Wasser und in der Luft ab. Dazu gehören fortschrittliche Artillerielösungen, mittelkalibrige Marine-Luftsprengmunition und die 40-mm-Squad Support Weapon – derzeit ein Bereich, der für die zukünftige Feuerkraft der Infanterie erforscht wird.

Diese Dynamik in Großbritannien ist Teil eines umfassenderen, schnell wachsenden globalen Netzwerks, das darauf ausgelegt ist, die Ziele der NATO zur kollektiven Verteidigungsbereitschaft zu erfüllen. Neue Produktionsstätten in Europa und Nordamerika erweitern die Produktion und schaffen sichere Lieferketten, die bei Bedarf schnell hochgefahren werden können. Das Ergebnis: ein Munitionsunternehmen mit globaler Reichweite, das dennoch in der Lage ist, souveräne Lösungen zu liefern – eine entscheidende Kombination in einer Zeit sich wandelnder Bedrohungen.

Armin Papperger, Vorstandsvorsitzender der Rheinmetall AG: „Wir bauen ein Munitionsnetzwerk auf, das global ausgerichtet ist, aber souveräne Fähigkeiten bietet – damit unsere Kunden sich in jedem Szenario auf uns verlassen können, wenn es um ihre wichtigsten Verteidigungsanforderungen geht. Für Großbritannien geht es dabei um mehr als nur um die Fertigung – es geht darum, eine zukunftssichere industrielle Basis zu sichern, die liefern, sich anpassen und führen kann.“

► Keyfacts

- ▷ Rheinmetall ist einer der weltweit führenden Hersteller von Munition
- ▷ Von Infanteriemunition über moderne Artillerie und Marinesysteme bis hin zu neuen Waffentechnologien – Rheinmetall investiert in sichere Zukunft
- ▷ RBSL bereitet die Einführung des Challenger 3-Kampfpanzers vor, der mit Waffe und Munition von Rheinmetall ausgerüstet ist
- ▷ Besuchen Sie uns auf der DSEI 2025 – Stand S9-110

► Kontakt

Oliver Hoffmann
Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Rheinmetall AG
Tel.: +49-(0)211 473 4748
oliver.hoffmann@rheinmetall.com

Dr. phil. Jan-Phillipp Weisswange
Stellv. Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Rheinmetall AG
Tel.: +49-(0)211 473 4287
jan-phillipp.weisswange@rheinmetall.com

► Social Media

- ✕ @Rheinmetallag
- 📷 @Rheinmetallag
- 📺 Rheinmetall
- ▶ Rheinmetall

WhatsApp



Durch die Einbindung der britischen Verteidigungsfähigkeiten in das expandierende globale Produktionsnetzwerk von Rheinmetall gewinnt Großbritannien nicht nur die Feuerkraft, um den heutigen Anforderungen gerecht zu werden, sondern auch die industrielle Widerstandsfähigkeit, um die Gefechtsfelder von morgen zu gestalten.